

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

28.4.1855 (No. 115)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 115.

Samstag den 28. April

1855.

Elisabethenverein.

In neuester Zeit bis zum 1. laufenden Monats erhielten wir von dem allgemeinen Unterstützungs-Comite 25 fl.; von den Herren Gebrüder M. 10 fl.; Hr. Geh. Hofrath Kühenthal 2 fl. 24 kr., und von 3 Ungenannten 3 fl., für welche milde Gaben wir herzlichst danken.

Karlsruhe, den 27. April 1855.

Das Comite.

Bekanntmachungen.

Imm.

Nr. 11,748. Es sind falsche badische Guldenstücke mit der Jahrzahl 1839 im Umlaufe, welche aus leicht versilbertem Neusilber bestehen, mangelhaft ausgeprägt und insbesondere daran leicht kenntlich sind, daß das Brustbild des höchstseligen Großherzogs Leopold durchaus unähnlich und von dem auf den ächten Guldenstücken befindlichen verschieden ist.

Indem wir vor dem Erwerb solcher falschen Guldenstücke warnen, fordern wir die Besitzer solcher auf, diese anhet zu übergeben.

Karlsruhe, den 25. April 1855.

Großh. Stadtamt.
Reinhard.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 25. April 1855 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

117 Mtr. Haber à 5 fl. 43 kr.	
(eingestellt blieben 7 Mtr. Haber).	
Kunstmehl Nr. 1	20 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1	18 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten	15 fl. 30 kr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	65,335 \mathcal{R} Mehl.
Eingeführt wurden vom 19. bis incl. 25. April 1855	152,302 \mathcal{R} Mehl.
	217,637 \mathcal{R} Mehl.
Davon verkauft	157,339 \mathcal{R} Mehl.
Blieben aufgestellt	60,298 \mathcal{R} Mehl.

Versteigerung.

Donnerstag den 3. Mai, Morgens 9 Uhr, werden in der Adlerstraße Nr. 31 Frauenkleider, Bettung, Weißzeug und allerlei Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Schöleber, Taxator.

Versteigerung.

Montag den 30. April Mittags 2 Uhr, läßt **J. Gehrlein** an der Knielinger Schiffbrücke ein großes Quantum eichener Späne und Abfallholz öffentlich versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 69 wird die freistehende Wohnung im ersten Stock des Hinterhauses mit 3 Zimmern und Küche an eine stille Familie zu sehr billigen Bedingungen sogleich oder auf den 23. Juli durch Baucondukteur **Wohlfahrt** vermietet.

Amalienstraße Nr. 81 ist auf den 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 7 Zimmern im mittlern Stock, 3 heizbaren Mansarden, 2 Kammern, nebst übrigem Zubehör, Stallung für 4 Pferde, nebst Kutscherzimmer, Heuspeicher, geräumiger Wagenremise, Sattelkammer und Garten. Näheres zu erfragen **Waldhornstraße Nr. 21.**

Amalienstraße Nr. 83 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 5 — 6 Zimmern, auf den 23. Juli oder wenn man es wünscht am 23. Mai zu beziehen, nebst allen Bequemlichkeiten, und im mittlern Stock 3 schöne Zimmer, nebst Stallung, Dienstzimmer und Remise ebenfalls am 23. Mai zu beziehen.

Kronenstraße Nr. 50 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Waschhaus. Näheres **Kronenstraße Nr. 43.**

Langestraße Nr. 29 sind im Hintergebäude, Sommerseite, zwei Logis, jedes mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Trockenspeicher, nebst Antheil am Waschhaus, zu vermieten und können auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Langestraße Nr. 57 im zweiten Stock auf die Straße gehend, sind auf den Juli 2 Zimmer, Küche, Holzremise, Keller, Speicherkammer, nebst Antheil am Waschhaus zu vermieten.

Ritterstraße Nr. 4, Eck des innern Birkels, ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 43 ist sogleich wegen Wegzug von hier ein Parterre-Logis, dasselbe besteht in 4 Zimmern, Alkos, nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen; es kann auch ein hübsches Hausgärtchen, nebst Stall zu einem Pferd dazu gegeben werden.

*2. mal. Vochatzer.
Wohlfahrt.*

*3. 8. mal. v. Faber.
29. i. 30. April
3. 6. 10. 13. Mai*

*v. Friedrich.
by.*

*ii. Kruhz.
Wohlfahrt.*

by.

by. Lister.

by. Müller.

*2. mal.
Rieger.*

3.

Müller.

by.

Schönl. Waldstraße (alte) Nr. 19 ist im dritten Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden.

Jh. Mang. Bähringerstraße (neue) Nr. 28 ist ein Dachlogis von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten.

Milthaus.
L. J. Ettlinger. Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24 sind zu vermieten und sogleich zu beziehen:
1) 2 freundlich möblierte Zimmer;
2) 2 Zimmer mit einem Eingang von der Straße, zu einem offenen Geschäft sich eignend.

Willstätter. Bähringerstraße Nr. 42 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel auf den 1. Mai beziehbar, zu vermieten.

Christman. Bähringerstraße Nr. 65 ist eine kleine Wohnung mit 2 Zimmern an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Auch ist daselbst ein schön möbliertes Zimmer nebst Schlafkabinett an einen ledigen Herrn zu vermieten.

Kieser. Bähringerstraße Nr. 68 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, nebst Holzremise, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Reuter Wm. Bähringerstraße Nr. 8 ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

Zumal. Zirkel (innerer) ist auf den 23. Juli ein Logis von 4 — 5 Zimmern, nebst übrigen Erfordernissen zu vermieten, und das Nähere bei Kaufmann Herzer zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.
Schenk. In der Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit 3 Zimmern, Alkof, Küche u. s. w. auf den 23. Juli zu vermieten; auch ist daselbst ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. Mai zu beziehen. Näheres im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.
Stumpf. Ein möbliertes Zimmer, sowie ein schönes, großes Eckzimmer, und ein kleineres Zimmer zu ebener Erde sind sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 7.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.
Zeeb. In der Langenstraße Nr. 123 sind im zweiten Stock 2 Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren auf den 1. Mai zu vermieten.

Spezerei-Laden mit Wohnung zu vermieten.
Zumal.
Stemmerman Wm. In einer der gangbarsten Lagen der Stadt ist ein Spezereigeschäft mit Ladeneinrichtung, einer Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Magazin, Holzplatz und übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Bähringerstraße Nr. 64 im zweiten Stock.

Vermischte Nachrichten.
by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren

ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der alten Waldstraße Nr. 30 eine Stiege hoch links.

Eingetretener Verhältnisse halber ist eine gute 5procentige Obligation, aus der Nähe der Residenz, im Betrag von 200 fl. alsbald zu cediren, worüber Näheres im Hause Nr. 56 der Stephaniensstraße, oben.

Kellnergesuch.
Ein gewandter junger Mann findet eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.
Ein Mädchen vom Land sucht eine Stelle als Säugamme, und ist zu erfragen in der Kasernenstraße Nr. 4.

Gefundenes. *Oestricher.* Ein goldener Ring wurde im innern Zirkel zerbrochen gefunden; wer einen solchen vermisst, wolle sich im Kontor des Tagblattes melden.

Gefundenes.
Sonntag den 22. April ist auf der Ettlinger Straße eine Hutschachtel mit einem Frauenhut gefunden worden. Der Eigentümer kann sie gegen die Einrückungsgebühr beim Bürgermeister in Beiertheim in Empfang nehmen.

Kronenstraße Nr. 22 ist täglich frisches Gänsefeschmalz in größern und kleinern Quantitäten zu verkaufen.

Kaufgesuch.
Zu kaufen wird gesucht: ein Gartenhäuschen, das sich zum Versetzen eignet. Näheres im Kontor des Tagblattes. *by.*

Kaufgesuch.
Es wird ein Omnibus-Wagen, der einen Raum für 10 — 12 Personen enthält, zu kaufen gesucht. Das Nähere zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes. *by.*

Privat-Bekanntmachungen.
Changement de domicile.
Rue du lycée Nr. 4; entrée rue de l'église. *by.*

Gaudens.
Anzeige und Empfehlung.
Ich mache der verehrlichen Einwohnerschaft hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Logis in der Akademiestraße Nr. 28 nunmehr verlassen habe und in mein erkauftes Haus, Nr. 30 der Kronenstraße, eingezogen bin, woselbst ich mein bisheriges Geschäft „Küferei und Weinhandlung“ fortbetreibe, und mich dieserhalb mit meinen reinen Oberländer Weinen zu ferneren geeigneten Aufträgen, unter Zusage reeller und billiger Bedienung, bestens empfehle.
Wilhelm Baumgärtner,
Küfer und Weinhändler. *by.*

*2mal. 2.
Montag
Mittwo.*

Rheinische Maiwein-Essenz.

Von der beliebten Maiwein-Essenz habe ich eine frische Sendung in vorzüglich guter Qualität erhalten, und empfehle dieselbe zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

2mal.

Selterfer, Ludwigsbrunner, Emser, Fachinger, Geilnauer, Schwalbacher, Somburger, Kiffinger Nafozz, Adelheidsquelle, Weilbacher, Langenbrückler Schwefel- und Friedrichshaller Bitterwasser ist in frischer Füllung eingetroffen bei

C. Arleth.

Sehr gute

Neckarzwetschgen,

schöne grüne Kernen, weißen Sago, sowie feine und mittelfeine

Ulmer Gerste

in vorzüglich schöner und guter Qualität empfiehlt unter Zusicherung billiger Preise zur geneigten Abnahme

Conradin Haagel.

Nahm-Käs

1mal.

von vorzüglich fetter Qualität, weichen Limburger- und saftigen Emmenthaler Käs empfiehlt

Fried. Herlan.

Schwarze Tinte.

1mal.

Diese schwarze Tinte ist für Kiele, wie Stahlfedern gleich gut; sie fließt nicht zu stark, sondern gerade recht, und greift die Stahlfedern beim Auspusen derselben nicht zu stark nach beendigtem Schreiben an, wie es bei den meisten Tinten der Fall ist, daß Rost dieselben in ganz kurzer Zeit unbrauchbar macht.

Für gleich schöne Schwärze, wie Haltbarkeit derselben garantiere ich, sowie auch, daß sie nie Schimmel zieht.

Die Waas kostet 20 Kr., der Schoppen 6 Kr.

C. A. Braunwarth's Papierhandlung.

Für die allgemein beliebte

Uracher Bleiche

*1mal. 3.
jeden Freitag*

nimmt Leinwand und Gebild zur Beforgung an

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Persisches Insektenpulver,

2mal.

sicherstes Mittel zur Vertreibung aller die Wohnungen, Möbel, Betten und den Körper belästigenden Insekten von W. Barthold in Potigorsk am Kaukasus. Hauptniederlage bei

Conradin Haagel.

Vorzeichnungen zum Weißsticken sind wieder in neuen Mustern eingetroffen bei

Gustav Lang.

Anzeige.

Bei Johann Kiefer, Sohn, Schreiner in Mühlburg, neben Hof- und Schönfärber Zink, sind fortwährend vorräthige Möbel, sowie Rohr- und Strohkühle um billigen Preis zu haben, für deren Güte garantiert wird.

Im Promenadenhaus

findet Sonntag den 29. d. M. Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

Fried. Heidt.

Harmoniemusik in Durlach.

1mal.

Künftigen Sonntag, den 29. d. M., findet bei Eröffnung der Gartenwirthschaft eine musikalische Produktion von dem Musikcorps des Großh. 1. Füsilier-Bataillons in meiner Sommerwirthschaft statt.

Anfang 1/4 Uhr. Entrée 6 Kr.

Friedrich, zur Karlsburg.

Codesanzeige.

1mal.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigst geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin, Amalie Karoline Selma, im Alter von 27 Jahren heute Mittag 1 Uhr nach einem kurzen Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen.

Hievon setzen wir nahe und ferne Verwandte, mit der Bitte um stille Theilnahme, in Kenntniß. Karlsruhe, den 26. April 1855.

Die tieftrauernden Eltern:

Johann Weplöhner, Hofschlosser.
Sophie Weplöhner, geb. Feigler.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Chorprobe.

Konzert-Anzeige.

2mal.

Samstag den 28. d. M. findet die fünfte musikalische Abendunterhaltung im Foyer des Großh. Hoftheaters statt.

Inhalt.

- 1) Quartett von Mozart (C-dur).
- 2) Lieder von Schubert.
- 3) 3 Lieder ohne Worte für Pianoforte von F. Mendelssohn.
- 4) Trio für Klavier von Beethoven (D-dur).

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Halbe Abonnements zu 1 fl. 45 Kr. sind diesmal noch Abends an der Kasse zu haben.

Die einzelne Karte an der Kasse kostet 1 Gulden.

Inval.
M. J.

Allen meinen Freunden und Bekannten rufe ich bei meinem Scheiden von hier ein herzliches Lebewohl zu und bitte um freundliches Andenken.
Karlsruhe, den 28. April 1855.

Karl Hainfeld, Souffleur.

Frankfurter Börse am 26 April 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	376	
Pistolen	9	35 1/2	Preussische Thaler	146 2/3	
ditto Preuss.	10	2	5 Franken Thaler	—	
Holl. 10 n. Stücke	9	42	Hochhaltig Silber	24	28
Rand-Ducaten	5	32 1/2	Disconto	—	3 1/2
20 Franken-Stücke	9	22			
Engl. Sovereigns	11	47			

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. April. II. Quartal, 55. Abonnementsvorstellung. **Macbeth.** Trauerspiel in 5 Akten, von Shakespeare, nach den Uebersetzungen von Schiller und Vos.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

27. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 3 1/2	27" 11,5"	Df	hell
12 " Mitt.	+ 11 1/2	27" 11,5"	"	unwölkt
6 " Abd.	+ 11	27" 11,5"	Nord	"

Inval.
morzpa.

Sämmtliche noch vorhandene Vorräthe
meines farbigen
Seide-, Chales- und Modewaaren-Lagers
werden von heute an in dem Laden
meines alten Hauses, Langestraße Nr. 175,
unter den selbstkostenenden Preisen verkauft, was ich hiermit empfehlend anzeige.
Karlsruhe, den 22. April 1855.
Benedict Höber jun.
P.S. In gewirkten Chales und Meubles-Stoffen ist noch eine
große Auswahl vorhanden.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Schachmeier, Kfm. v. Urach.
- Hr. Kemp,** Bürgermeister v. Büchen.
- Deutscher Hof.** Hr. Espar, Rent. von Strassburg.
- Fräul. Bogt v. Ortenberg.
- Englischer Hof.** Hr. Boulvert, Rent. mit Tochter v. Paris. Fräul. Chibeka v. Mainz. Hr. Jordan u. Hr. Weisemann, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
- Erbprinzen.** Frau Gräfin v. Perenz, Stiftsdame mit Bevl. v. München. Hr. Saphir, Redakteur m. Fräul. Tochter v. Wien. Fräul. v. Knorring aus Russland. Hr. Clouet, Propr. v. Paris. Hr. Böcking, Rent. v. Düsseldorf. Hr. Plankenhorn, Rent. v. Müllheim. Hr. Binder, Rent. v. Zürich. Hr. Daffis, Kaufm. von Berlin. Hr. Kreuter, Kaufm. v. Gladbach. Hr. Uhlmann, Kaufm. v. Düren. Hr. Häuser, Kaufm. v. Aachen.
- Goldener Adler.** Hr. Heß, Fabr. von Wien. Hr. Duffault, Kfm. v. New-York. Hr. Gans, Werkmeister v. Baden. Hr. Kircher, Gastwirth v. Heidelberg. Hr. Destréich, Holzhandl. v. Deug. Hr. Spöhr, Holzhandl. v. Rheingabern.
- Goldenes Kreuz.** Hr. Grob, Sekretär v. Reichenberg. Hr. Bomhof, Kfm. v. Montjoie. Hr. Grob, Kfm. v. Kirchheim. Hr. Scheyer, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Lörning, Student v. Burtscheidt.

- Großherzog.** Frau Buchs von Rodenschmecks. Hr. Guttruff, Müller v. Donaueschingen.
- König von England.** Hr. Brunner, Kaufm. von Konstanz. Hr. Bauer, Thierarzt v. Philippsburg. Hr. Ringelmann, Apotheker dabei.
- Notbes Haus.** Hr. Philipp, Pfarrer v. Hochhausen. Hr. Miller, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Kämprecht, Kfm. v. Prag. Hr. Sagger, Kaufm. v. Gersfeld. Hr. Lorenz, Lehrer v. Stürzenstadt. Hr. Capitaine, von Ballendar. Hr. Bogt, Cameralprakt. v. Ebrach. Hr. Thann, Prof. von München.
- Schwan.** Frau Wolff mit Tochter von Heidelberg. Hr. Rückel, Müller v. Altheim. Hr. Reichmann, Kfm. v. Bockenheim. Hr. Frankhauser, Kfm. a. Apfel. Frau Schutz von Mühlhausen. Hr. Leibin, Gemeinderath von Wisendorf. Hr. Dörflinger, Prio. v. Dfenburg.
- Weißer Bär.** Hr. Christmann, Kaufm. v. Michelhausen. Hr. Fessler, Verwalter mit Frau von Bruchsal. Frau Paffer mit Tochter von Mühlhausen. Hr. Bisel, Kfm. v. Kreuznach.
- Weißer Löwe.** Hr. Fändrich, Dekon. v. Kürzel.
- Jähringer Hof.** Hr. Krummenacker, Kaufm. von Böblingen. Hr. Röder, Kaufm. v. Genf. Hr. Dreyfuß, Kfm. v. Randegg. Hr. Locher, Part. m. Frau v. Zürich.

In Privathäusern.

Bei Goldarbeiter Häuber: Frau Wittwe Breithaupt v. Schwäbisch-Hall. — Bei Konzertmeister Will: Frau Häberisch v. Londen u. Fräul. Heuß v. Münster.

Mit einer Beilage: Abgang der Eisenbahnzüge von **Karlsruhe**, Sommerdienst vom 1. Mai 1855 anfangend, nebst den Fahrpreisen von **Karlsruhe** nach sämtlichen Eisenbahnstationen.
Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.